

Siemens spendet Heizkraftwerk für ukrainisches Kinderkrankenhaus

- **Blockheizkraftwerke aus Erlangen und Bad Neustadt auf dem Weg in die Ukraine**
- **Fortsetzung der Spendenaktion, die Anfang des Jahres gestartet wurde**
- **Weiterer Baustein der umfassenden Ukraine-Hilfen durch Siemens**

Siemens hat ein leistungsstarkes Blockheizkraftwerk (BHKW) an die Ukraine gespendet, das bisher in Erlangen seinen Dienst verrichtete. Es wird zukünftig ein Kinderkrankenhaus im Südosten des Landes mit Strom und Wärme versorgen. Ein weiteres BHKW aus Bad Neustadt befindet sich ebenfalls bereits auf dem Weg in die Ostukraine. Im Rahmen der Spendenaktion, die Siemens Anfang des Jahres gestartet hat und nun fortsetzt, werden Blockheizkraftwerke in die Ukraine geliefert. Dort leisten sie einen wichtigen Beitrag zur Versorgung von Krankenhäusern, Schulen und Kindergärten.

Das gespendete BHKW aus Erlangen wurde erstmals 2014 am Siemens Standort F80 in der Frauenaauracherstraße in Erlangen in Betrieb genommen. Im Rahmen der umfassenden Erneuerung des Standorts zum Siemens Technology Campus Erlangen wird es zukünftig durch Wärmepumpen ersetzt. Das BHKW kann 580 kW thermischer und 400 kW elektrischer Leistung erzeugen – genug für die zukünftige Versorgung des Kinderkrankenhauses.

„Im Zuge der Transformation unseres Standorts in der Frauenaauracherstraße zum Siemens Technology Campus Erlangen schaffen wir nicht nur einen der modernsten und nachhaltigsten Industriestandorte, sondern wir leisten darüber hinaus einen wertvollen Beitrag, um den Menschen in der Ukraine zu helfen“, sagte Oliver Hartmann, Leiter des Siemens Regionalreferats Erlangen/Nürnberg.

Auch das BHKW vom Siemens Standort in Bad Neustadt wurde durch grünen Strom sowie Wärmepumpen ersetzt. 2009 in Betrieb genommen und 2016 generalüberholt kann es rund 360 kW thermischer und 240 kW elektrischer Leistung erzeugen. In einem frontnahen Gebiet soll es die kritische zivile Infrastruktur unterstützen.

Im Vorfeld hatte Siemens gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH und der Stiftung Technisches Hilfswerk (THW) – Technisch Helfen Weltweit – geeignete Standorte für die BHKW in der Ukraine gesucht. Die Stiftung THW koordinierte sowohl die Verladung der jeweils über 5 Tonnen schweren BHKW mit einem Schwerlaststapler auf einen Tiefladezug als auch den anschließenden Transport. Darüber hinaus wird das THW den Aufbau und die Inbetriebnahme in der Ukraine sicherstellen.

Bereits Anfang des Jahres hatte Siemens ein BHKW aus Frankfurt an die Ukraine gespendet. Die Spenden sind gleichzeitig Teil der umfassenden Dekarbonisierungsstrategie von Siemens, in deren Rahmen unter anderem vorhandene BHKW durch andere Technologien ersetzt werden. Ins Leben gerufen wurde das Projekt von Siemens Real Estate, dem Immobilienunternehmen von Siemens, unter Einbeziehung der GIZ und der Stiftung THW als längerfristiges, gemeinnütziges Projekt zur humanitären Hilfe. Weitere BHKW sollen folgen.

Über die aktuelle Spendenaktion hinaus unterstützt Siemens bereits seit Anfang März 2022 ukrainische Familien vor Ort sowie Flüchtlinge aus dem Kriegsgebiet mit zahlreichen humanitären Maßnahmen. Im Zuge globaler, gemeinnütziger Aktionen haben die Siemens AG und Siemens Healthineers AG weltweit bislang mehr als 12 Millionen Euro über Siemens Caring Hands e. V. für Hilfsprojekte zugunsten der Ukraine zur Verfügung gestellt. So konnten schon über 150 Projekte mit mehr als 71 Partnern umgesetzt werden.

Diese Presseinformation sowie Pressebilder finden Sie unter <https://press.siemens.com/de/de/pressemitteilung/siemens-spendet-heizkraftwerk-fuer-ukrainisches-kinderkrankenhaus>

Ansprechpartner für Journalisten

Bernhard Lott

Tel.: +49 1741560693; E-Mail: bernhard.lott@siemens.comFolgen Sie uns: www.x.com/siemensDE

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führendes Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheitswesen. Anspruch des Unternehmens ist es, Technologie zu entwickeln, die den Alltag verbessert, für alle. Indem es die reale mit der digitalen Welt verbindet, ermöglicht es den Kunden, ihre digitale und nachhaltige Transformation zu beschleunigen. Dadurch werden Fabriken effizienter, Städte lebenswerter und der Verkehr nachhaltiger. Als führendes Unternehmen im Bereich industrieller Künstlicher Intelligenz nutzt Siemens sein umfassendes Fachwissen, um KI - einschließlich generativer KI - auf reale Anwendungen zu übertragen und entwickelt KI-Lösungen für Kunden aller Branchen, die einen echten Mehrwert bieten. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers, einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der Pionierarbeit im Gesundheitswesen leistet. Für jeden Menschen. Überall. Nachhaltig.

Im Geschäftsjahr 2024, das am 30. September 2024 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 75,9 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 9,0 Milliarden Euro. Zum 30.09.2024 beschäftigte das Unternehmen auf fortgeführter Basis weltweit rund 312.000 Menschen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.